Erasmus+ Kaufmann International Spanien – Bennet Brandt 26.05.2026

Erfahrungsbericht Madrid 2026

Im Rahmen meiner Mobilitätsaktivität hatte ich die Möglichkeit, eine intensive und sehr bereichernde Zeit in Madrid zu verbringen. Der Aufenthalt war für mich sowohl fachlich als auch persönlich eine wertvolle Erfahrung. Besonders spannend war, dass ich meine Spanischkenntnisse nicht nur im Alltag, sondern auch in einem beruflichen und internationalen Kontext anwenden und weiterentwickeln konnte.

Während meines Aufenthalts nahm ich täglich an Unterrichtseinheiten teil, die vollständig auf Spanisch stattfanden. Die Themen waren sehr vielseitig und praxisnah: Kommunikationstechniken und emotionale Intelligenz, internationales Marketing, Spanisch für Verhandlungen und unterschiedliche berufliche Situationen, kulturelle Aspekte sowie Geschäftskorrespondenz. Gerade diese Mischung aus Sprache, Wirtschaft, Kommunikation und Kultur machte den Unterricht besonders abwechslungsreich.

Besonders die Themen Kommunikation und emotionale Intelligenz haben mir gezeigt, wie wichtig Empathie, aktives Zuhören und interkulturelles Verständnis im beruflichen Alltag sind. In internationalen Situationen reicht es nicht aus, nur die Sprache zu beherrschen. Ebenso wichtig ist es, kulturelle Unterschiede wahrzunehmen, angemessen zu reagieren und die eigene Kommunikation bewusst anzupassen.

Auch der Bereich internationales Marketing war für mich sehr interessant. Wir beschäftigten uns damit, wie unterschiedlich Märkte, Zielgruppen und Kommunikationsweisen kulturell geprägt sein können. Dadurch wurde mir noch deutlicher, dass erfolgreiche Vermarktung nicht nur vom Produkt selbst abhängt, sondern auch davon, wie gut man einen Markt, seine Menschen und deren Bedürfnisse versteht.

Ein besonderes Highlight war ein Projekt, bei dem wir ein Produkt für den spanischen Markt entwickeln und präsentieren sollten. Gemeinsam mit einem weiteren Kursteilnehmer entwickelte ich ein Multifunktionstool, das direkt in den Lenker eines Fahrrads integriert werden kann. Das Produkt nannten wir „Plan-Bici“, angelehnt an das spanische Wort „bicicleta“ (=Fahrrad). Die Idee dahinter war, dass man mit diesem Tool immer einen „Plan B“ dabeihat. Bei der Entwicklung haben wir uns bewusst mit dem spanischen Markt und der dortigen Fahrradkultur auseinandergesetzt.

Am Ende präsentierten wir unser Produkt vollständig auf Spanisch vor den Lehrkräften. Diese Präsentation war anspruchsvoll, aber auch eine der wertvollsten Erfahrungen des Aufenthalts. Ich konnte dabei meine Fähigkeiten in Teamarbeit, Produktentwicklung, Marktanalyse, Storytelling und Präsentation weiter verbessern. Gleichzeitig hat mir der Pitch geholfen, sicherer auf Spanisch zu argumentieren und komplexere Inhalte strukturiert vorzustellen.

Neben dem Unterricht gehörte auch ein kulturelles Programm zum Aufenthalt. Bei verschiedenen Touren durch Madrid lernte ich sowohl die historischen als auch die modernen Seiten der Stadt kennen. Besonders beeindruckend waren die Altstadt, der Palacio Real, die Parks und Plätze, aber auch kreative Viertel wie Chueca und Malasaña. Diese Mischung aus Geschichte, Offenheit, Kreativität und lebendigem Stadtleben hat Madrid für mich zu einem besonderen Ort gemacht.

Ein weiterer Höhepunkt war der Tagesausflug nach Toledo. Die ehemalige Hauptstadt Spaniens beeindruckte mich durch ihre engen Gassen, ihre multikulturelle Geschichte, ihre Architektur und ihre besondere Atmosphäre. Der Besuch hat mein Verständnis für die spanische Geschichte und Kultur zusätzlich vertieft.

Insgesamt nehme ich aus meiner Mobilitätsaktivität viele neue Eindrücke, fachliche Erkenntnisse und persönliche Erfahrungen mit. Ich konnte meine Sprachkenntnisse verbessern, mein interkulturelles Verständnis erweitern und wichtige berufliche Kompetenzen weiterentwickeln. Gleichzeitig hat mir die Zeit in Madrid gezeigt, wie wertvoll internationale Erfahrungen für die eigene persönliche und berufliche Entwicklung sein können.

Ich bin sehr dankbar für diese Möglichkeit und werde die Erfahrungen aus Madrid sicher noch lange in Erinnerung behalten.